



Rubrik: Wirtschaft

Ausgabe 10 - 2018

Seehäfen unterbelastet

„Die Kaliningrader Häfen sind kaum zu einem Drittel ihrer Umschlagkapazität ausgelastet“, berichtet ein Teilnehmer des Europäischen Transitforums.

Der Handelshafen soll beispielsweise bei der erklärten Kapazität von insgesamt 45 Millionen Tonnen Güter pro Jahr im vergangenen Jahr 2017 lediglich 13,9 Mio. Tonnen umgeschlagen haben.

Wären seine Terminals voll ausgelastet, hätte er dreimal so viel leisten können. 65 Prozent aller Containergüter werden in Baltijsk (ehem. Pillau) umgeschlagen. Die restlichen 35 Prozent entfallen auf den Handelshafen Kaliningrad.

Der Containerhafen wird von der Stauerfirma „Baltic Stevedore Company“ betrieben.

© Königsberger Express